

Beschluß der Bezirksvertreterversammlung des Bereiches Hochschule und Forschung der GEW Sachsen am 1.12.2011

Betr.: Positionen zu aktuellen Themen

Der Bereich Hochschule und Forschung der GEW Sachsen fordert:

1. den vollständigen Verzicht auf den geplanten Stellenabbau an den sächsischen Hochschulen in den Jahren 2013 bis 2020 und stattdessen eine bedarfsgerechte Personalausstattung aller Hochschulen;
2. die Rücknahme der Streichung des Weihnachtsgeldes für die Beamtinnen und Beamten im Freistaat Sachsen und
3. eine angemessene Vergütung, Vertragssicherheit und Möglichkeiten zur Partizipation an der Einrichtung für die Lehrbeauftragten an den sächsischen Hochschulen.

Der Bezirksvorstand wird aufgefordert, diese Forderungen in den Landesvorstand einzubringen mit der Aufforderung, sie offensiv in der Öffentlichkeit zu vertreten.

Im Kontext des dritten Punktes erklärt sich die Bezirksvertreterversammlung solidarisch mit der Vertretung der Lehrbeauftragten an der Hochschule für Musik in Dresden (siehe <http://www.hfddd.de/hochschule/vertretung-der-lehrbeauftragten/>). Der Landesvorstand wird aufgerufen, deren Forderungen politisch zu unterstützen.